

AUFGABENHEFT

**ACHTUNG! KENNZAHL
ZWINGEND AUSFÜLLEN!**

KENNZAHL:

STEUERWESEN

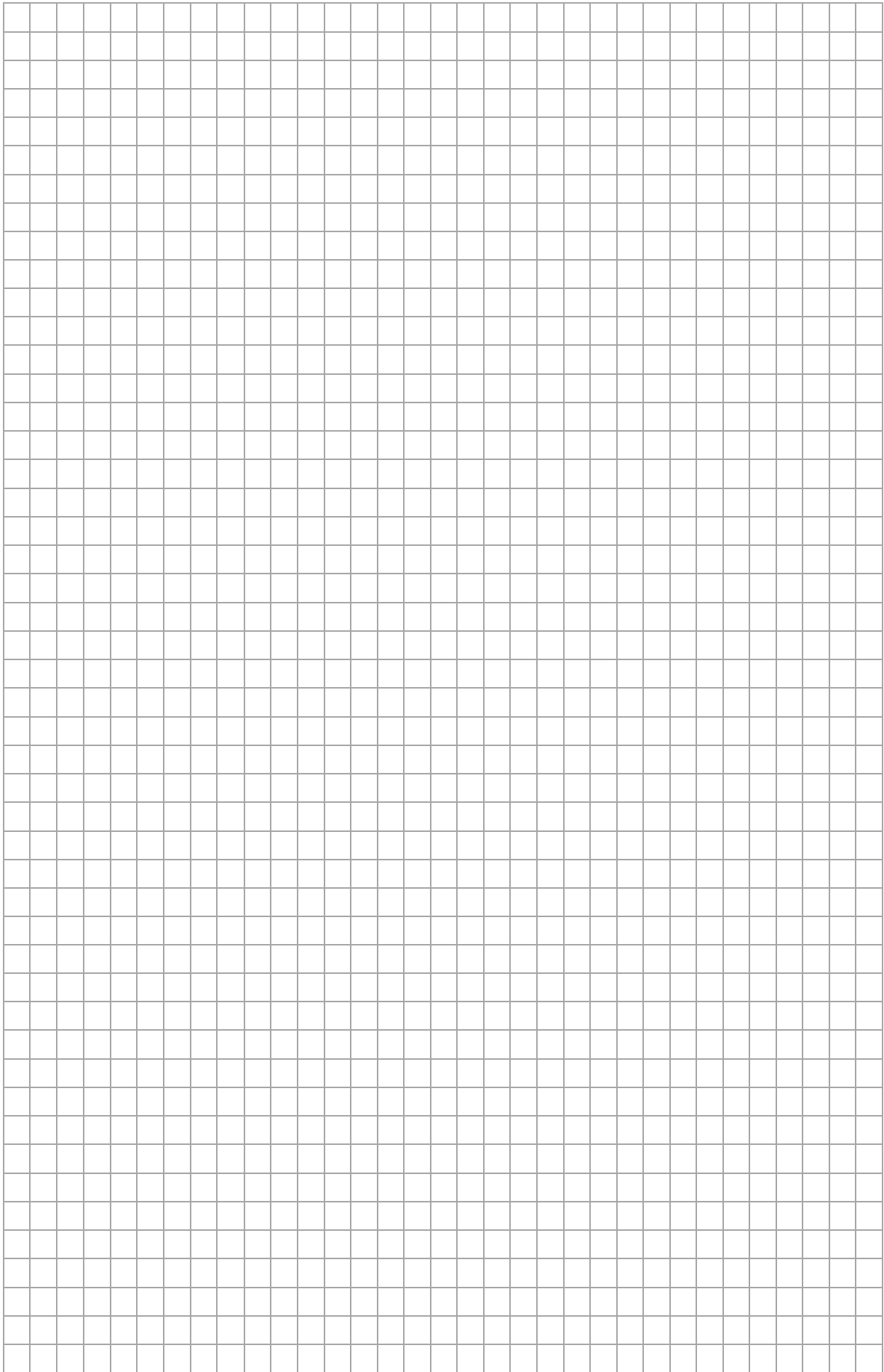
Teil I: Einkommensteuer	45,5 Punkte
Teil II: Gewerbesteuer	10,5 Punkte
Teil III: Körperschaftsteuer	8,5 Punkte
Teil IV: Umsatzsteuer	26,5 Punkte
Teil V: Abgabenordnung	9,0 Punkte
Gesamtpunktzahl	100,0 Punkte

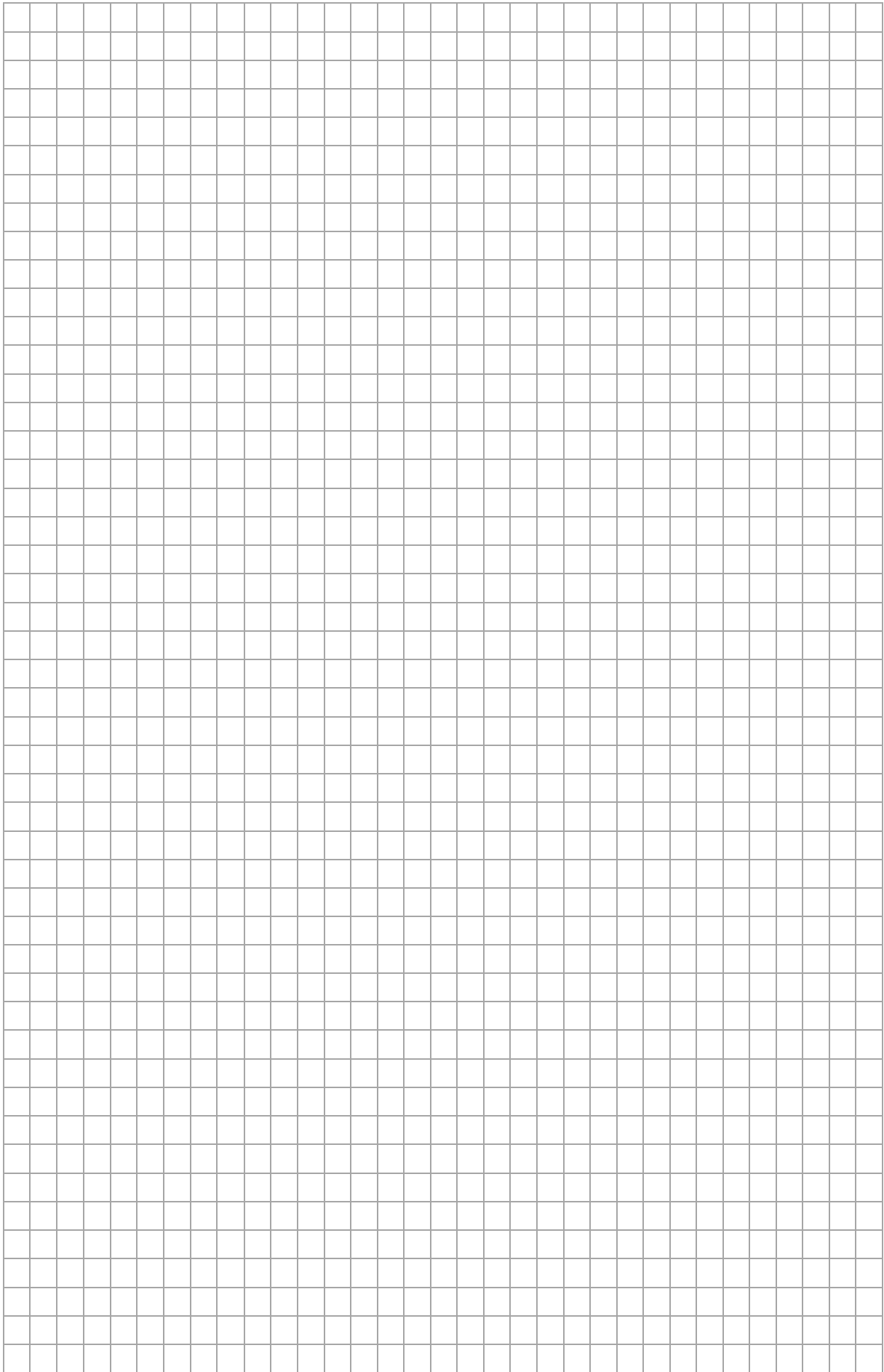
Bearbeitungszeit: 150 Minuten
Bearbeitungstag: Dienstag, 18.11.2025

Erzielte Punkte:	Erstkorrektur	Zweitkorrektur
Gemeinsame Punktzahl beider Korrektoren: (nur bei Abweichungen)		
Unterschrift:		

HINWEISE:

1. Prüfen Sie die Aufgaben auf Vollständigkeit und beanstanden Sie fehlende oder unleserliche Seiten sofort bei der Aufsicht!
2. Diese Prüfungsarbeit umfasst 5 Teile mit Unteraufgaben auf **insgesamt 26 Seiten** und einem Deckblatt.
3. Bitte schreiben Sie deutlich und nutzen Sie **dokumentenechtes** Schreibmaterial.
4. Verwenden Sie **keine** Bleistifte, radierbare Tintenroller sowie rot- oder grünschreibende Stifte.
5. **Stichwortartige Beantwortung der Fragen genügt!**
6. Hinweis auf Paragraphen allein genügt nicht!
7. Paragraphen müssen nicht angegeben werden, wenn nicht verlangt!
8. Rechenvorgänge müssen ersichtlich sein. Endlösungen allein werden nicht bewertet!
9. Bitte benutzen Sie für Ihre Lösung den Platz direkt unter der jeweiligen Aufgabe!
10. Falls erforderlich: zusätzliches Papier bei der Aufsicht anfordern!





Aufgabe 1b

2 Punkte

Im Dezember 2025 möchte C seine unbeschränkt steuerpflichtige Freundin Luisa (L) heiraten.

Welche Veranlagungsarten könnten C und L für den Veranlagungszeitraum 2025 wählen? Geben Sie die jeweiligen Rechtsnormen an!

A full-page sheet of graph paper featuring a uniform grid of thin, light gray lines on a white background. The grid consists of small squares covering the entire area.

Aufgabe 1c

2 Punkte

Bleibt C weiterhin in der Lohnsteuerklasse I nach der Hochzeit?

Falls nicht, welche Optionen stehen ihm zur Verfügung?

[illegible]

Sachverhalt 2

20,5 Punkte

Marina Müller (M) lebt in Münster und ist unbeschränkt steuerpflichtig.

M erwarb ein Grundstück mit einem Gebäude (Baujahr 2001) in Münster. Der Notarvertrag wurde am 14. Dez. 2023 unterzeichnet. Der Übergang von Besitz, Nutzen und Lasten erfolgte am 8. Jan. 2024, die Eigentumsumschreibung im Grundbuch am 1. Feb. 2024.

Das Haus, bestehend aus zwei gleich großen Einheiten, wird durch M wie folgt genutzt:

Erdgeschoss:	Vermietung als Ferienwohnung (Verzicht auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung, keine gewerblichen Einkünfte),
Obergeschoss:	Vermietung ab März 2024 an einen Versicherungsmakler, der dieses als Büro nutzt.

Der Kaufpreis für das Objekt betrug 1.500.000 EUR und unterlag nicht der Umsatzsteuer. Der Bodenrichtwert für das 1.500 m² große Grundstück beträgt 380 EUR je m².

Zudem sind folgende Nebenkosten angefallen:

- | | |
|--|------------|
| - Grunderwerbsteuer | 97.500 EUR |
| - Notarrechnung vom 4. Jan. 2024 (Kaufvertragsbeurkundung), brutto | 26.180 EUR |
| - Amtsgerichtsgebühren (Eintragung des Eigentümerwechsels) | 1.500 EUR |

2024 betrugen die Einnahmen aus der Vermietung der Ferienwohnung 19.260 EUR.

Die monatliche, jeweils zum 15. des Monats fällige und erhaltene Miete des Obergeschosses beträgt 1.071 EUR.

M erhielt von dem Versicherungsmakler am 1. März 2024 die Mietkaution i. H. v. 3.213 EUR auf ihr Bankkonto.

Die gezahlten Grundbesitzabgaben 2024 betrugen:

- | | |
|--|-----------|
| - Grundsteuer | 1.800 EUR |
| - Versicherungsbeiträge | 2.500 EUR |
| - sonstige Betriebskosten (inkl. 19 % USt) | 5.950 EUR |

Die Ferienwohnung wurde regelmäßig durch eine Reinigungsfirma gereinigt. Die von M in 2024 bezahlten Rechnungen beliefen sich auf insgesamt 357 EUR inkl. 19 % USt. Darin enthalten sind Lohnleistungen i. H. v. 178,50 EUR (brutto) und Materialaufwand i. H. v. 178,50 EUR (brutto).

Für das für die Vermietung eingerichtete Bankkonto zahlte M 2024 Kontoführungsgebühren i. H. v. 60 EUR. Zudem wurden auf dem Konto Habenzinsen von insgesamt 21 EUR gutgeschrieben (ohne Abzug von KapEst und SolZ).

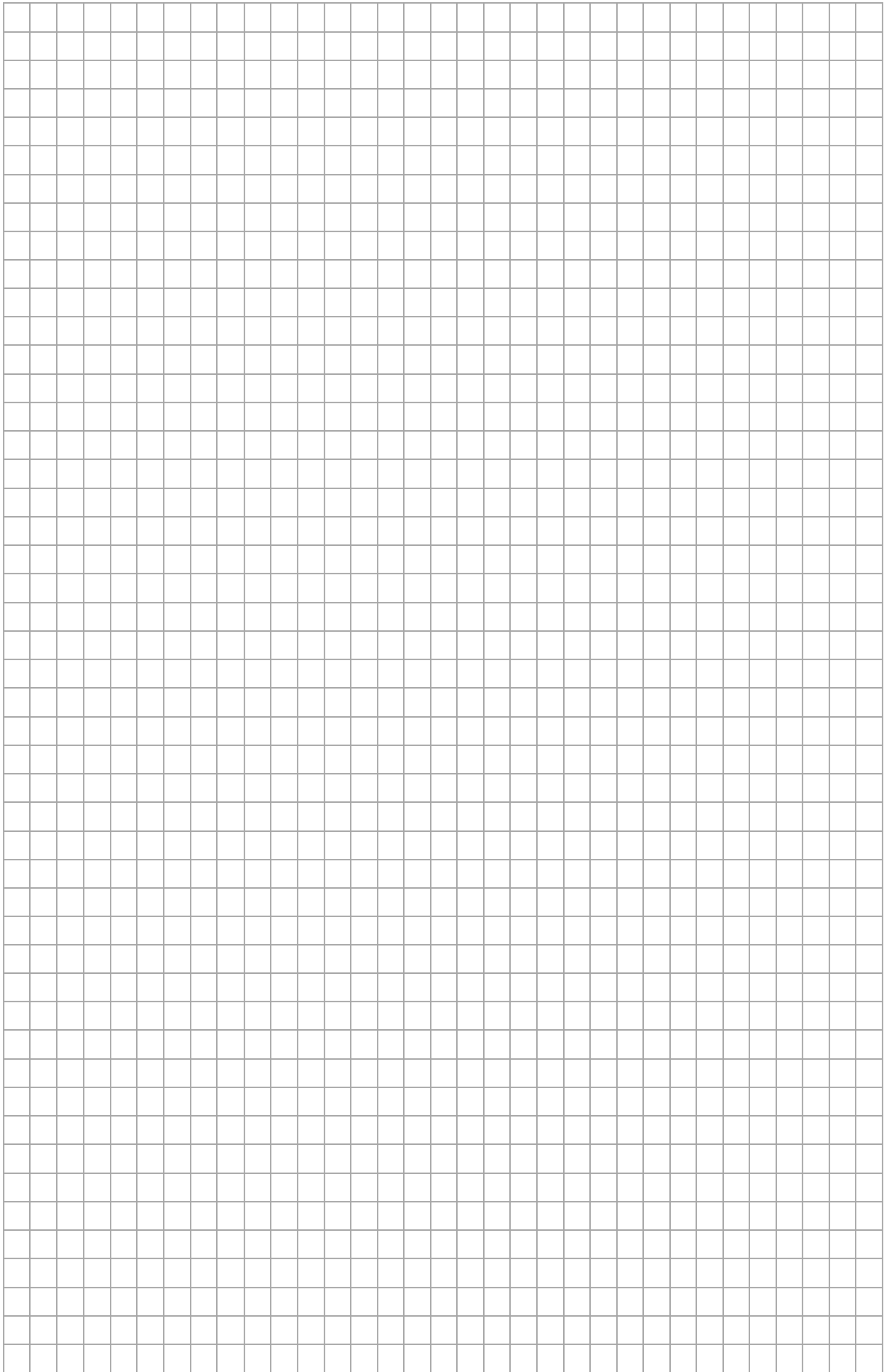
M übte 2024 keine weitere unternehmerische Tätigkeit aus. Sie ist nicht verpflichtet Umsatzsteuervoranmeldungen abzugeben. Die Steuer wird nach vereinnahmten Entgelten berechnet. Alle Belege entsprechen den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Rechnung nach dem UStG.

Aufgabe 2a

14,5 Punkte

Berechnen Sie die Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung der M für den Veranlagungszeitraum 2024! Stellen Sie Ihre Berechnung übersichtlich dar! Nichtansätze sind kurz zu begründen!

A large grid of graph paper, consisting of 20 columns and 30 rows of small squares, intended for the student to show their calculations for the task.



Aufgabe 2b

6 Punkte

Berechnen Sie die Umsatzsteuerzahllast bzw. den Erstattungsanspruch für den Besteuerungszeitraum 2024! Stellen Sie Ihre Berechnung übersichtlich dar! Nichtansätze sind kurz zu begründen!

A large grid of graph paper, consisting of 30 columns and 30 rows of small squares, intended for the student to perform their calculations and present them in an organized manner.

Sachverhalt 3

10 Punkte

Julian Jung (J) ist 31 Jahre alt und unbeschränkt einkommensteuerpflichtig.

In seiner Lohnsteuerbescheinigung für den Zeitraum vom 1. Jan. 2024 bis zum 31. Juli 2024 wurden folgende Beiträge ausgewiesen:

- | | |
|--|-----------|
| - gesetzliche Rentenversicherung (Arbeitnehmeranteil) | 3.132 EUR |
| - gesetzliche Rentenversicherung (Arbeitgeberanteil) | 3.132 EUR |
| - gesetzliche Krankenversicherung (Arbeitnehmeranteil) | 2.827 EUR |
| - soziale Pflegeversicherung (Arbeitnehmeranteil) | 775 EUR |
| - Arbeitslosenversicherung (Arbeitnehmeranteil) | 438 EUR |

Ab dem 1. Aug. 2024 war J arbeitslos.

J zahlte im Veranlagungsjahr 2024 folgende Versicherungsbeiträge:

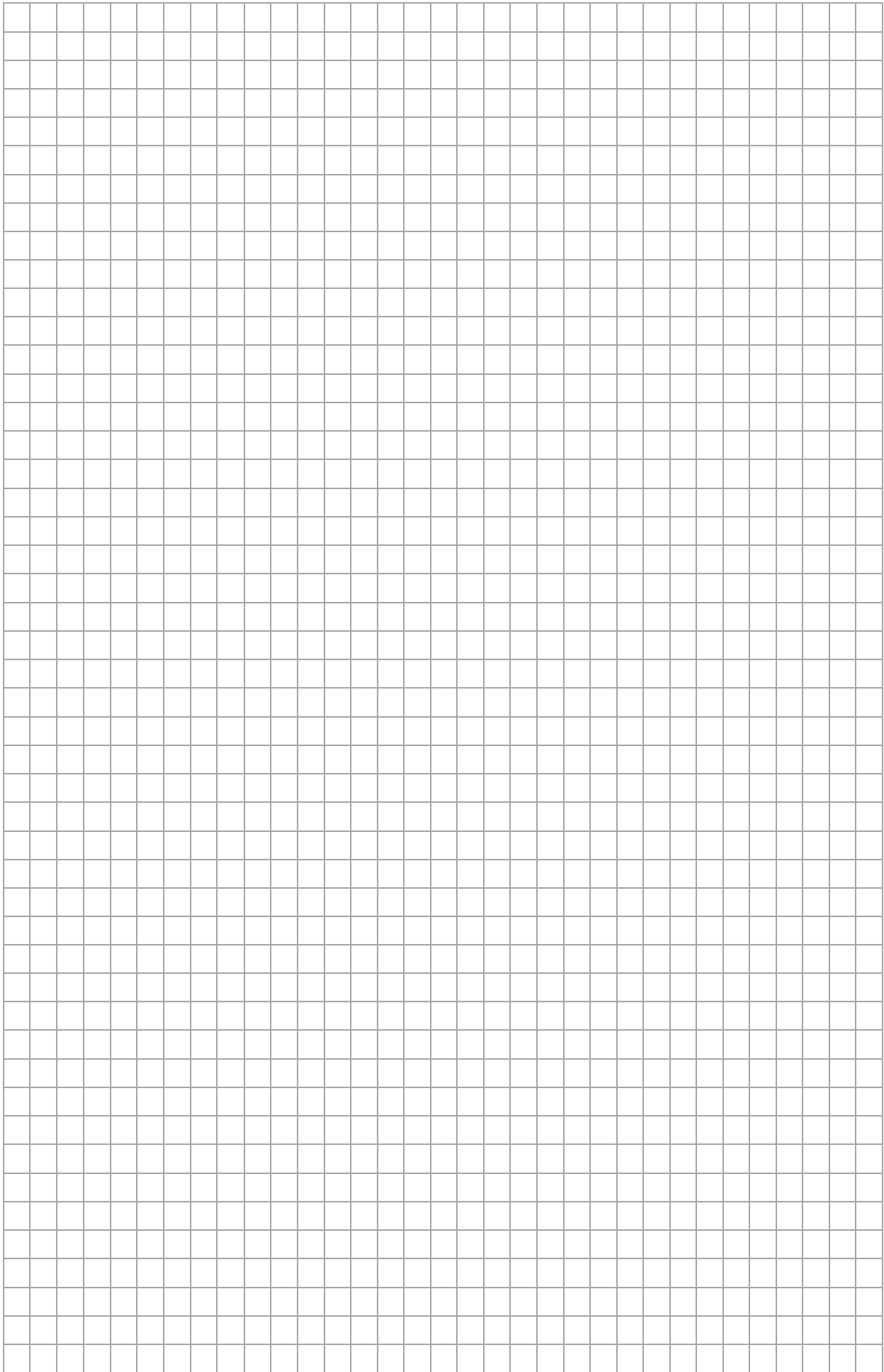
- | | |
|-----------------------------------|---------|
| - Basisrentenversicherung (Rürup) | 700 EUR |
| - Haftpflichtversicherung | 200 EUR |
| - Rechtsschutzversicherung | 350 EUR |
| - Hausratversicherung | 120 EUR |

Aufgabe

Berechnen Sie die Höhe der abziehbaren Vorsorgeaufwendungen von J für den Veranlagungszeitraum 2024! Die Höchstbetragsrechnung für die Vorsorgeaufwendungen gemäß § 10 Abs. 3 und Abs. 4 EStG ist vorzunehmen!

Der Höchstbetrag zur knappschaftlichen Rentenversicherung 2024 beträgt 27.566 EUR. Stellen Sie Ihre Berechnung übersichtlich dar. Nichtansätze sind kurz zu begründen!

[illegible]



Sachverhalt 4**10,5 Punkte**

Gustav Günther e. K. (G) betreibt in Magdeburg (Hebesatz 450 %) ein Taxiunternehmen.

Es liegt die folgende, nach den handelsrechtlichen Vorschriften ermittelte Gewinn- und Verlustrechnung vor:

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2024 (vorläufig)			
Aufwendungen		Erträge	
	EUR		EUR
Personalaufwand	300.197,05	Umsatzerlöse	893.960,50
Abschreibungen	45.331,49	sonstige betriebliche Erträge	10.128,83
sonstige betriebliche Aufwendungen	399.011,05		
Zinsaufwand	41.500,00		
Gewerbesteuervorauszahlungen für 2024	5.000,00		
sonstige Steuern	2.139,60		
Jahresüberschuss	110.910,14		
Summe	904.089,33	Summe	904.089,33

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen untergliedern sich wie folgt:

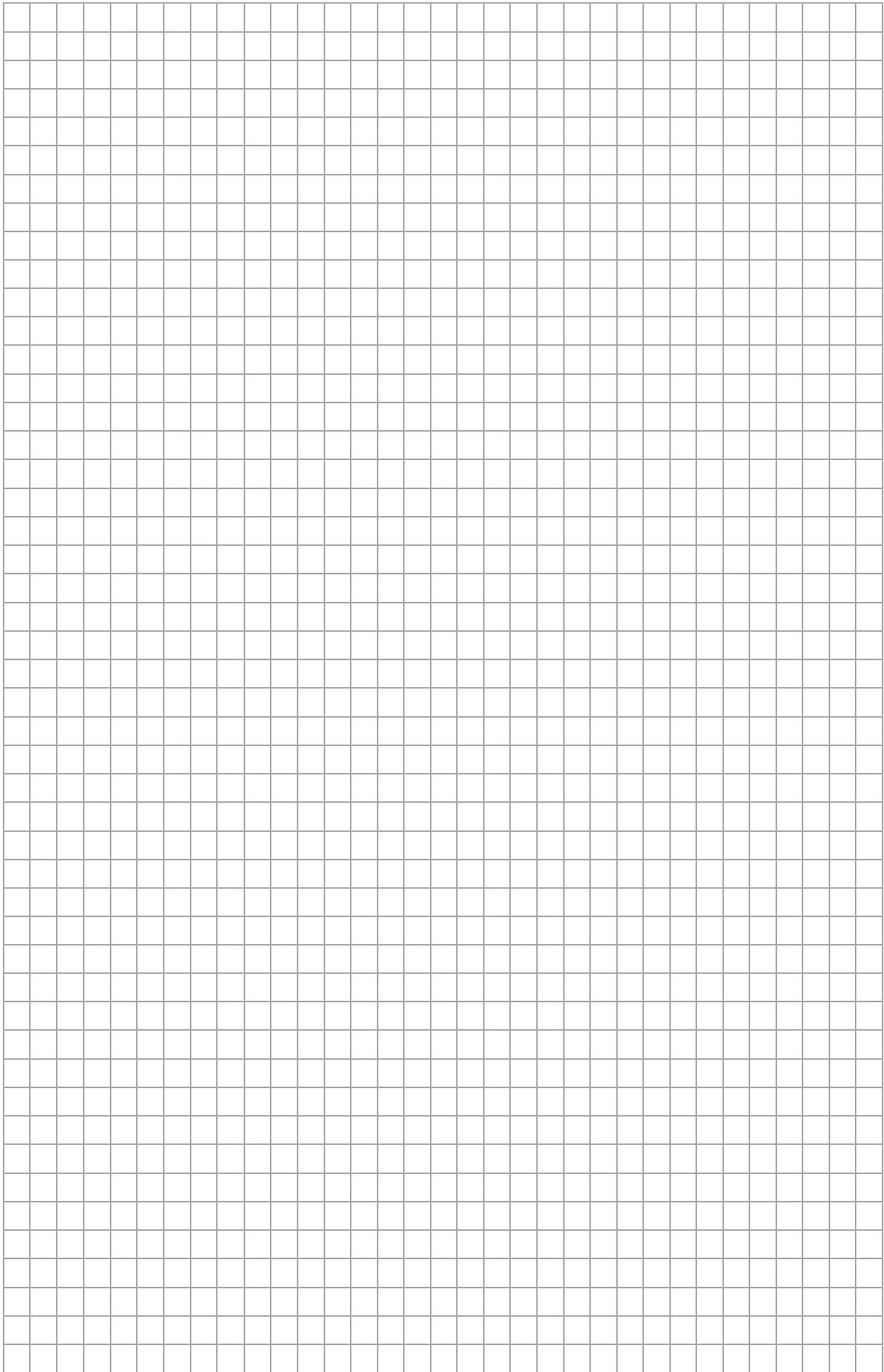
- a) Raumkosten
- | | |
|---------------------------------------|----------------|
| Gas, Strom, Wasser | 6.448,95 EUR |
| Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter) | 100.000,00 EUR |
- b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben
- | | |
|---|---------------|
| Versicherungen | 15.982,93 EUR |
| nicht abzugsfähige Verspätungszuschläge | 150,00 EUR |
- c) Fahrzeugkosten
- | | |
|-----------------------------|---------------|
| KfZ-Versicherung | 29.328,70 EUR |
| laufende KfZ-Betriebskosten | 69.359,30 EUR |
| Mietleasing KfZ | 85.000,00 EUR |
- d) verschiedene betriebliche Kosten
- | | |
|--|---------------|
| Bürobedarf | 6.235,48 EUR |
| Buchführungskosten | 10.000,00 EUR |
| Mieten für Einrichtungen (bewegliche Wirtschaftsgüter) | 8.000,00 EUR |
| Nebenkosten des Geldverkehrs | 666,24 EUR |
| übrige betriebliche Aufwendungen | 67.839,45 EUR |

Aufgabe 4a

9 Punkte

Ermitteln Sie für den Erhebungszeitraum 2024 in einer übersichtlichen Darstellung die Gewerbesteuernachzahlung bzw. den Erstattungsanspruch des G!

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of small, uniform squares formed by thin, light gray lines. There are no margins, text, or other markings on the page.



Aufgabe 4b

1,5 Punkte

Ermitteln Sie den endgültigen handelsrechtlichen Jahresüberschuss für 2024!

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of small, uniform squares formed by thin, light gray lines. There are no margins, text, or other markings on the page.

Sachverhalt 5

8,5 Punkte

Die Maler Klaus GmbH (GmbH) mit Sitz und Geschäftsleitung in Stendal bietet Maler- und Lackierarbeiten an. An der GmbH sind Klaus Krumm (K) mit 90 % und dessen Sohn Peter Krumm (P) mit 10 % beteiligt.

Aus der nach den handelsrechtlichen Vorschriften erstellten Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2024 ergibt sich ein vorläufiger Jahresüberschuss von 208.740 EUR. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Als Vorauszahlungen zur Körperschaftsteuer für 2024 wurden 25.000 EUR zzgl. 1.375 EUR Solidaritätszuschlag als Aufwand gebucht.

Folgende Geschäftsvorfälle sind im Rahmen der Jahresabschlusserstellung noch zu würdigen:

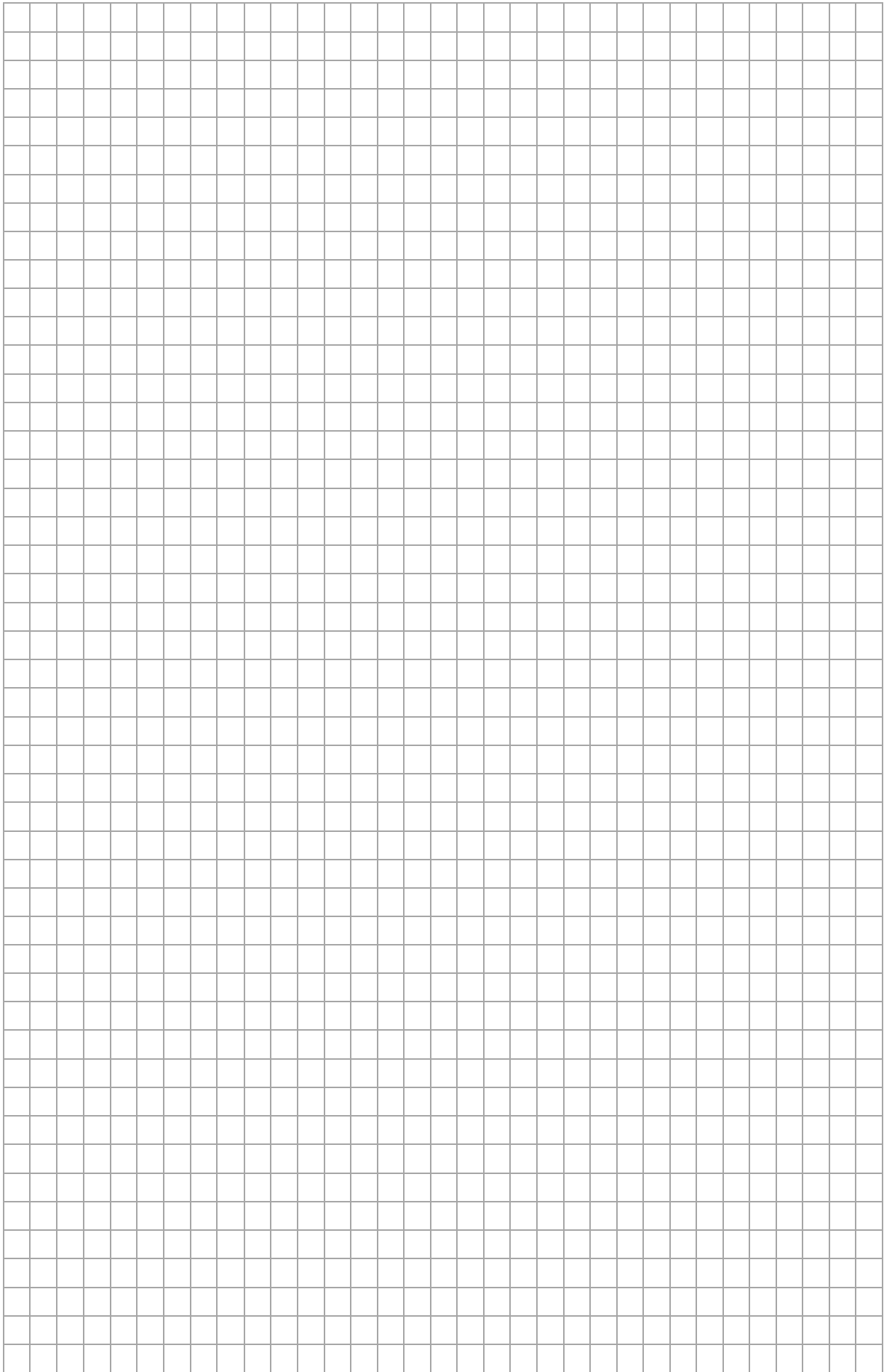
- a) P ist Student und wohnt in Heidelberg. Er bezieht von der GmbH monatlich ein Gehalt von 3.000 EUR für die Pflege des Internetauftritts der GmbH. Dieses Gehalt ist im Personalaufwand erfasst. Einem fremden Dritten würde die GmbH für diese Tätigkeit 500 EUR Gehalt pro Monat zahlen.
- b) In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind angemessene Bewirtungsaufwendungen aus geschäftlichem Anlass in Höhe von 3.000 EUR (100 %) enthalten.
- c) Für die Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dez. 2024 werden der GmbH vom damit beauftragten Steuerberater voraussichtlich 5.000 EUR netto berechnet. Mangels Rechnung wurde hierzu nichts gebucht.

Aufgabe 5a

5,5 Punkte

Berechnen Sie das zu versteuernde Einkommen der GmbH für den Veranlagungszeitraum 2024 in einer übersichtlichen Darstellung!

A full-page sheet of white graph paper featuring a uniform grid of thin gray lines forming small squares. The grid covers the entire area of the page, leaving no margins or additional markings.



Aufgabe 5b

3 Punkte

Berechnen Sie die Rückstellungen für die Körperschaftsteuer und den Solidaritätszuschlag der GmbH für den Veranlagungszeitraum 2024 in einer übersichtlichen Darstellung!

A large grid of graph paper, consisting of 30 columns and 30 rows of small squares, intended for the student to perform calculations and present the results in a clear, structured manner.

Sachverhalt 6

Aufgabe

11,5 Punkte

Beurteilen Sie die nachfolgenden Teilsachverhalte aus dem Jahr 2024 umsatzsteuerrechtlich aus der Sicht des U unter Angabe der Rechtsnorm! Nicht steuerbare Umsätze sind zu begründen!

Gehen Sie davon aus, soweit im einzelnen Teilsachverhalt nichts anderes erwähnt ist, dass alle erforderlichen Nachweise vorliegen und alle Rechnungen ordnungsgemäß erstellt sind. Der Regelsteuersatz beträgt 19 % und der ermäßigte Steuersatz 7 %. Alle Unternehmer verwenden die von ihrem Ansässigkeitsstaat erteilte USt-IdNr. Alle Unternehmer versteuern ihre Umsätze nach vereinbarten Entgelten und sind Monatszahler.

Verwenden Sie für Ihre Lösung die jeweils nachfolgende Tabelle!

- 18
- a) Der Jobvermittler U aus Halle überlässt seinem Mitarbeiter aus Leipzig einen Pkw zur privaten Nutzung. Lt. Lohnabrechnung für den Monat Juli 2024 beträgt der geldwerte Vorteil des Mitarbeiters 480 EUR.

Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §

- b) Der Bäcker U aus Kiel liefert gegen Rechnung täglich Backwaren an ein örtliches Hotel. Für die Lieferung vom 10. Okt. 2024 beträgt der Warenwert netto 90 EUR.

Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §

- c) Der Bauunternehmer U erhält vom Kunden K einen Betrag i.H.v. 15.000 EUR per Banküberweisung, da K vom abgeschlossenen Vertrag für den Hausbau im Wert von 250.000 EUR zurückgetreten ist.

Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §

- d) Der Tischlermeister U aus Koblenz kauft bei dem Hersteller S aus Straßburg (Frankreich) eine neue Hobelmaschine. Die beiliegende Rechnung lautet über 10.000 EUR.

Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §

- e) Ein Mitarbeiter von Malermeister U aus Bonn streicht unentgeltlich die Privatwohnung des Malermeisters U in Köln. Es entstanden Arbeitskosten in Höhe von 1.500 EUR und Materialkosten in Höhe von 500 EUR.

Art des Umsatzes §	Ort der Leistung §	steuerbar ja/nein? §	steuerfrei §	Bemessungs- grundlage/ Entgelt (in EUR) §	USt (in EUR)	Abziehbare Vorsteuer (in EUR) §

Sachverhalt 7**9 Punkte**

Hans Holz (H) betreibt in Mainz als Ladengeschäft einen Weinhandel. Er versteuert seine Umsätze nach vereinbarten Entgelten und unterliegt der Regelbesteuerung. H ist zur Abgabe monatlicher Umsatzsteuervoranmeldungen verpflichtet.

H eröffnete zum 1. Juli 2024 zusätzlich ein Restaurant für welches eine eigene Buchführung erstellt wird. Für den Kauf der Ausstattung des Gastraumes ging am 24. Mai 2024 eine Anrechnungsrechnung über 3.570 EUR inkl. ausgewiesener Umsatzsteuer ein. H überwies den Rechnungsbetrag am 10. Juni 2024. Mit der Lieferung der Ausstattung am 20. Juli 2024 ging die ordnungsgemäße Rechnung ein, welche einen Restbetrag i. H. v. 5.950 EUR, brutto, ausweist. H bezahlte diese am 10. Aug. 2024.

Aus dem Ladengeschäft des U geht am 20. Aug. 2024 eine Lieferung Wein im Wert von 450 EUR netto an das Restaurant.

Aufgabe 7a**6 Punkte**

Ermitteln und begründen Sie die abziehbare Vorsteuer für die Voranmeldungszeiträume Mai bis August 2024! Verwenden Sie für Ihre Lösung die nachfolgende Tabelle!

Lösung

Voranmeldungs- zeitraum	abziehbare Vorsteuer (in EUR)	Begründung
Mai 2024		
Juni 2024		
Juli 2024		
August 2024		

Aufgabe 7b

2 Punkte

Erläutern Sie unter Angabe der Rechtsgrundlage, wie viele Umsatzsteuer-
voranmeldungen H monatlich abzugeben hat!

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of thin, light gray horizontal and vertical lines that intersect to form a uniform pattern of small squares across the entire surface. There are no margins, text, or other markings on the paper.

Aufgabe 7c

1 Punkt

Beurteilen Sie aus umsatzsteuerlicher Sicht die Auswirkung der Weinlieferung auf die Umsatzsteuer-Voranmeldung für August 2024!

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of small, uniform squares formed by thin, light gray lines. There are no margins, text, or other markings on the page.

Sachverhalt 8**6 Punkte**

Der selbständige Dachdeckermeister Willi Dachbau (D) aus Potsdam deckt das Dach auf einem Lagergebäude des in Brandenburg ansässigen Bauunternehmers Theo Buddelflink. Sämtliche Materialien wie Dachlatten und Dachsteine entnimmt D aus seinem Lager nahe Potsdam. D erledigte die umfangreichen Bauarbeiten im Juni 2025. Die Rechnung mit Datum vom 30. Juni 2025 betrug 20.000 EUR.

Beurteilen Sie den Sachverhalt umsatzsteuerrechtlich unter Angabe der gesetzlichen Vorschriften! Tragen Sie Ihre Lösung in die abgedruckte Tabelle ein!

Art der Leistung: Rechtsgrundlage:	
Ort der Leistung: Rechtsgrundlage:	
Steuerbarkeit: ja/nein Rechtsgrundlage:	

Steuerpflicht:	
Bemessungsgrundlage (EUR): Rechtsgrundlage:	
Steuerschuldner: Rechtsgrundlage: Höhe Umsatzsteuer (EUR):	
Entstehung der USt: Rechtsgrundlage:	
Höhe Vorsteuerabzug: Rechtsgrundlage:	

Aufgabe 9b

1,5 Punkte

An welches Finanzamt ist die Lohnsteuer abzuführen (Bezeichnung des Finanzamtes, Ort des Finanzamtes, gesetzliche Grundlage)?

[illegible]

Aufgabe 9c

1,5 Punkte

Welches Finanzamt ist für die Einkommensteuererklärung der P zuständig (Bezeichnung des Finanzamtes, Ort des Finanzamtes, gesetzliche Grundlage)?

[illegible]

Aufgabe 9d

2 Punkte

Bis wann musste P ihre Einkommensteuererklärung für 2024 beim Finanzamt einreichen, wenn sie verpflichtet war eine Einkommensteuererklärung abzugeben und nicht steuerlich vertreten wurde (Termin, gesetzliche Grundlage)?

[illegible]

Ende der Aufgaben!